

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

289 (20.10.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 289. Erstes Blatt.

Samstag den 20. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Samstag den 20. Oktober,
Abends 7 Uhr,

im grossen Rathhaussaale.

zum Besten eines Fonds für Freistellen im Lehrerinnenheim in Lichtenthal,

Vortrag

von Frau Cläre Schubert-Feder, Dr. phil.:

„Ein Gang durch Florenz“.

Eintritt: Saal Mk. 1.—, 2.2.
Galerie Mk. —.50.

Karten sind in der Musikalienhandlung von Herrn Fr. Doert, bei Fräulein Lang, Sofienstrasse 33, und Abends an der Kasse zu haben.

Bekanntmachung.

Nr. 518/79. Wir machen hiermit bekannt, daß die Beiträge der Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung zur **allgemeinen Ortskrankenkasse und Ortsfrankenasse der Dienstboten** für die Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1894 an die Kasse (Rathhaus Zimmer Nr. 74) und für die im Stadtteil Mühlburg wohnenden Arbeitgeber und Dienstherrschaften an den Erheber Sölling, Hardtstraße 3, vom **20. bis einschliesslich 25. Oktober** einzuzahlen sind.

Nach dieser Zeit werden die Beiträge gemäß §. 34 der Statuten durch den Kassendirektor gegen eine Gebühr von 10 Pfg. erhoben.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1894.

Das Generalsekretariat.

2.1.

Institut Fecht.

Das Institut Fecht hier bereitet mit bestem Erfolge für die mittleren Klassen von Realschulen, sowie zum **einjährig-freiwilligen- und Fähnrich-examen** vor. Seit 1877 haben von 408 Geprüften 376 (d. h. 92 %) den Berechtigungschein erlangt. Zahlreiche Referenzen. Prospekt gratis.

Schmidt. Wiehl.
Institutsvorstände.

Versteigerung von Obstbäumen und Beerensträuchern.

Wegen Verlegung unserer Anstalt nach Augustenburg versteigern wir am **Montag den 22. Oktober d. J.**, Vormittags 9 Uhr beginnend, größere Vorräthe an Hochstämmen und Zwergbäumen von Kern- und Steinobst, sowie sehr kräftige Beerensträucher gegen Baarzahlung und laden Gartenbesitzer, Landwirthe und Baumzüchter hierzu ein.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1894.

Großh. Obstbauschule.
C. Bach.

3.3.

Mäntel- und Ueberzieher-Versteigerung.

2.2. Samstag den 20. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokale Bähringerstrasse 29 gegen baar öffentlich versteigert:
circa 20 Stück gute, neue Kutischer- und Fuhrmanns-Mäntel, schöne, neue Ueberzieher und Ueberzieherstoffe,
wofür Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Pferde-Versteigerung.

2.2. Der auf den 22. Oktober d. J. anberaumte Verkauf von 72 Pferden findet erst am 24. Oktober d. J., von Vormittags 9 Uhr ab, auf dem Sandplatz bei Gottesau statt.
Badisches Train-Bataillon Nr. 14.

Abbruch.

3.3. Die Scheunen der Häuser Nr. 98 und 99 in **Bulach** werden Montag den 22. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, im Rathhause zu **Bulach** auf den Abbruch versteigert. Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben.

Bergebung von Bauarbeiten.

3.3. Für den Neubau der Ober-Realschule sollen die nachstehenden Arbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

- 1) Schreinerarbeiten,
- 2) Glaserarbeiten,
- 3) Schlosserarbeiten,
- 4) Anstreicherarbeiten.

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind auf dem Bureau des städt. Hochbauamts einzusehen und sind die Angebote verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum **Donnerstag den 23. Oktober d. J.,**

Vormittags 11 Uhr, daselbst einzureichen.
Karlsruhe, den 18. Oktober 1894.
Städt. Hochbauamt.
Strieder.

Bergebung von eigenen Riemenböden.

2.1. Die für den Neubau der Ober-Realschule erforderlichen, **eichenen Riemenböden** sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Bedingungen sind auf dem städt. Hochbauamt einzusehen und sind die Angebote bis **Donnerstag den 23. Oktober, Vorm. 11 Uhr,** dem Schluß der Ausschreibung, daselbst einzureichen.
Karlsruhe, den 18. Oktober 1894.

Städtisches Hochbauamt.
Strieder.

Speisepotatoffeln-Verkauf.

4.2. Das Großh. Hofgut Scheibhardt liefert nach Karlsruhe frei in's Haus vorzügliche Speise- und Gemüsepotatoffeln in folgenden Sorten:

1. Reichskanzler (roth), sehr feine Speisepotatoffeln à Centner 4.—
2. Juno (gelb), sehr feine Speisepotatoffeln à Centner 3.50
3. Magnum bonum (gelb), Speisepotatoffeln à Centner 3.—
4. Belforter (roth), feine Gemüsepotatoffeln à Centner 3.—

Die Kartoffeln sind sorgfältig auszuwählen und werden auf Verlangen Proben verabfolgt.
Scheibhardt, den 3. Oktober 1894.
Großh. Gutverwaltung.
Langenstein.

Wohnungen zu vermieten.

— Hirschstraße 83 ist eine schöne Parterrewohnung von 6-8 Zimmern nebst allem Zugehör und einem schönen Gärtchen sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stock.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

5.4. Körnerstraße 21 ist in besserem Hause eine Wohnung von 1 großen Zimmer, Küche und Keller, mit oder ohne Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kronenstraße 3, im Hinterhaus, Seiteneingang, zweiter Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kellerraum und Speicher, antheil, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock bei Herrn J. Negele oder in der Wirtschafft daselbst.

— Leopoldstraße 15 im Hinterhaus, Parterre, ist eine sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern, wovon das eine als Küche mit Wasserleitung verwendet werden kann, nebst Kellerabtheilung, Antheil an Waschküche und Trockenplatz auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst.

— Luisenstraße 45 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

5.4. Marienstraße 70 ist in besserem Hause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Gas-einrichtung, Keller u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

8.2. Nowack-Anlage 19 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Uhlstraße 21 sind 2 auf die Straße gehende Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

3.2. Waldstraße 3 ist per 23. Oktober eine Mansarde von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

Waldstraße 89 ist eine geräumige Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Ein daran anstoßender Laden, welcher auch als Bureau u. dergl. benutzt werden kann, ist auf dieselbe Zeit zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 8, parterre.

3.2. Wilhelmstraße sind 2 Wohnungen von 5 und 3 Zimmern nebst Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, parterre.

In ruhigem Hause der Kurvenstraße 14 ist eine in nächster Nähe der Karlstraße gelegene Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

2.2. Am Kaiserplatz sind per sofort oder später beziehbar schöne Wohnungen von 4-6 Zimmern, Bad. u. z. vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stod.

*2.2. In der Kurvenstraße ist sofort oder später wegzugehender eine Wohnung im 2. Stod des Vorderhauses, bestehend aus zwei großen Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres bei J. Faas, Waldhornstraße 54.

3.3. Ein großes Zimmer, auch als Werkstätte geeignet, mit oder ohne Küche und Keller ist auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

Leopoldstraße 44

ist der 2. Stod von 6 Zimmern, Badecabinet und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten, auf Wunsch könnte auch der Parterrestod mit 5 Zimmern u. dergl. abgegeben werden. Einzufragen von 11-1 u. 3-5 Uhr. Näheres Auskunft im 1. Stod oder durch E. Kreuzbauer, Friedensstraße 15.

Wohnung zu vermieten.

6.5. Eostenstraße 3 ist in ruhigem Privathaus die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Auf 23. Oktober

ist Hirschstraße 29 im 3. Stod eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, Alkoven nebst reichlichem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und führen zu derselben zwei Aufgänge. Näheres parterre.

Herrschaftswohnung.

2.2. Eine elegante, nach den Anforderungen der Neuzeit ausgestattete Bel-Etage, enthaltend 12 Zimmer und reichliches Zugehör, in schönster Lage, nächst dem botanischen Garten, ist auf 23. April 1895 zu vermieten durch E. Kreuzbauer, Friedensstraße 15.

Leopoldstraße 33

sind im 2. Stod 2 schöne Zimmer, ganz für sich abgeschlossen, möblirt oder unmöblirt, ohne Bedienung zu vermieten. Auch könnte ein Bürzimmer dazugegeben werden. 3.2.

Wohnungen zu vermieten.

In Mitte der Stadt sind 2 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller an eine oder zwei Personen auf 23. Oktober zu vermieten. Außer dem Eigenthümer wohnt Niemand im Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Herrschaftswohnung.

Sinkenbellerstraße 15 ist die Bel-Etage, 12 Zimmer, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör, per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Ein Laden mit Wohnung

ist auf 23. Oktober zu vermieten: Waldhornstraße 24. Zu erfragen beim Eigenthümer, Nowack-Anlage 1. 8.3.

Laden zu vermieten.

In bester Lage der Kronenstraße ist ein geräumiger Laden alsbald zu vermieten. Näheres Kronenstraße 32 im Laden.

Kaiserstraße 156

Laden

mit oder ohne Wohnung per Januar 1895 oder später zu vermieten.

Ed. Beck,
Tapetenhandlung.

Wohnungs-Gesuch.

4.2. Auf kommenden 23. April wird im Hardtwald-Stadttheil eine comfortable Wohnung im 2. Stod von 4-6 geräumigen Zimmern und einer sonnigen Veranda gesucht. Ein Hauskauf ist nicht ausgeschlossen. Adressen sind unter Nr. 6365 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möblirtes, großes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Kronenstraße 32, eine Treppe hoch.

— Akademiestraße 57, eine Treppe hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gelegen, sofort zu vermieten.

*2.2. Bähringerstraße 3 ist ein unmöblirtes Zimmer an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Stiege hoch.

*2.2. Ein hübsch möblirtes, kleineres Zimmer mit guter Pension ist per sofort billig zu vermieten. Näheres Akademiestraße 65 im 2. Stod.

6.2. Bahnhofstraße 54 sind im 2. Stod zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer zusammen oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

*2.2. Zwei event. drei unmöblirte, auf die Straße gehende Parterrezimmer mit besonderem Eingang sind auf 23. Oktober, sowie ein gut möblirtes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17, 3 Treppen hoch.

*2.2. Koonstraße 7, bei der Hirschbrücke, ist im 3. Stod ein elegant möblirtes, großes Balkonzimmer mit schöner, freier Aussicht zu vermieten; ebenso ein leeres, großes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine ruhige Person.

*3.3. Bähringerstraße 60 b ist wegen Verletzung ein gut möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

— Ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit Pension sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 57, 2. Stod.

— Herrenstraße 50 ist ein fein möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*2.1. Ein gut möblirtes Zimmer im 2. Stod ist an einen bessern Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten: Werderstraße 1 im 2. Stod.

* Werderstraße 23 ist im 3. Stod ein hübsch möblirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Preis 10 Mark.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer, gegenüber der kath. Kirche im Stadttheil Mühlburg, ist sogleich oder später billig zu vermieten: Rheinstraße 8 im 3. Stod.

Marktgrafenstraße 40, 2 Treppen hoch, ist ein fein möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Zähringerstraße 76 ist im 3. Stod ein schönes, gut möblirtes Zimmer zu vermieten. *3.2.

Möblirtes Zimmer.

3.3. Hebelstraße 4, in Mitte der Stadt, eine Stiege hoch, ist ein großes, fein möblirtes Zimmer an einen bessern Herrn sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

Leopoldstraße 37 sind zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an eine od. zwei Personen zusammen zu vermieten.

Herrenstraße 16

sind zwei möblirte Zimmer sofort billigst zu vermieten.

Ritterstraße 36

ist im 2. Stod ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

Hotel Cannhäuser.

Schön möblirte Zimmer sind billig zu vermieten. 5.5.

Kneiplokal, möblirte Zimmer

zu vermieten: Café May. *3.2.

2.2. Maler-Atelier

— für Landschaftsmaler oder Damen — zunächst der Kunstschule, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei

Müller & Gräff.

Werkstätte oder Magazin

somit zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stod.

Zimmer-Gesuche.

2.1. Ein Beamter sucht ein gut möblirtes Zimmer in ruhiger Lage. Angebote unter Nr. 6404 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht auf längere Zeit, nicht zu weit vom Hoftheater, von gebild. Herrn freundl., luftiges, möbl. Zimmer oder solches mit Cabinet. Gute Pension, Klavier, Aussicht, separ. Eingang erwünscht, aber nicht unerlässlich. Gest. Offerten mit ungefährem billigstem Preise erbeten unter M. A. 18 bahnhofslagernd.

Dienst-Antrag.

*2.2. Ein ehrliches, kräftiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und in aller Hausarbeit bewandert ist, wird bei hohem Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Werderstraße 3 im 1. Stod.

*3.2. Eine diesige Kasse hat ca. 20000 M. (ganz oder getheilt) auf 1. Hypothek zum üblichen Zinsfuß auszuleihen. Offerten sind unter Nr. 6354 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapitalisten, Private u. c.,

welche Gelder auf I. und gute II. Hypothekenzulegen wünschen, erhalten kostenfreie Kapitalanlagen nachgewiesen durch Stöckle & Erdwein, Kriegsstraße 20. *5.2.

2.2. Ein besonders leistungsfähiges

Wein- u. Spirituosen-Import-Geschäft

in großer Stadt am Rhein wünscht in Karlsruhe vertreten zu sein. Bei Wiederverkäufern best eingeführte, thätige Herren belieben Offerten sub T. A. Nr. 518 im Kontor des Tagblattes einzulegen.

Buchhalter gesucht.

3.2. Zum Beitragen der Bücher und Fertigstellung der Bilanz wird ein junger Mann auf ca. 4 Wochen gesucht. Offerten mit Angabe von Referenzen unter Nr. 6360 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkfchreiber.

2.2. Von einem diesigen Fabrikgeschäft wird zur Ausbülfe auf einige Zeit ein Werkfchreiber gesucht, welcher im Inventuraufnehmen erfahren ist und eine flotte hübsche Handschrift besitzt. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Referenzen unter Nr. 6367 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gewandter, junger Restaurationskellner sogleich gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Junger Kaufmann 2.2.

mit flotter Handschrift, tüchtiger Stenograph, welcher schon in einer Maschinenfabrik thätig gewesen ist, findet dauernde Stellung. Eintritt sofort. Angebote an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 6372.

Tüchtige Monteure

für feinere Hausinstallationen finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn bei **Voltz & Wittmer, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Straßburg i. G.**

Haushälterin-Gesuch.

*2.2. Ein Geschäftsmann sucht zur Führung des Haushalts eine erfahrene Person gelesenen Alters. Spätere Verehelichung nicht ausgeschlossen. Näheres Durlacherstraße 93 im 2. Stod.

Stellen-Anträge.

M. *7.7. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Wüllrich, Kaiserstraße 134.

2.2. Gesucht wird ein Kochfräulein für ein besseres Restaurant; ebendasselbst 2 Küchenmädchen bei hohem Lohn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffeldamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.**

Eine tüchtige Kellnerin

wird sofort gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim. *2.2.

Stelle-Gesuch.

*3.1. Junger Kaufmann, gelernter Eisenhändler, sucht, geführt auf gute Zeugnisse, Stellung in ähnlicher oder in der Porzellanbranche als Verkäufer oder Lagerist. Offerten unter Nr. 6403 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

60 Mark

werden Demjenigen zugesichert, welcher einem gebildeten, verheirateten Mann eine Lebensstellung als Aufseher, Hausmeister in einem Herrschaftshaus, Kassierer u. im Laufe der Zeit verschafft. Kautions kann gestellt werden. Offerten sind unter Nr. 6368 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nebenbeschäftigung

im Anfertigen von schriftlichen Arbeiten sucht ein junger Mann mit schöner Handschrift. Offerten unter Nr. 6362 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Empfehlung.

*2.2. Feinste Anfertigung von **Mänteln, Jaquettes, Capes** und diversen **Kleidern** nach den neuesten Journalen zu billigen Preisen: Leopoldstraße 16 im 3. Stod.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm, Kleidermacher**, 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. Verehrl. Kunden bitte, nach der Winter-Garberode zu sehen.

Damenkleider

werden von den einfachsten bis zu den feinsten von 3 Mk. an angefertigt. Näheres Hirschstraße 35 im 1. Stod.

Verloren.

* Donnerstag Abend wurde von der Amalienstraße bis zum Theater ein breites Korallenarmband verloren und bittet man, dasselbe gegen Belohnung Amalienstraße 69 im 2. Stod abzugeben.

Für Birthe, Köche oder Oberkellner.

2.2. In einem sehr gewerbereichen Amtsstädtchen Württembergs mit bedeutendem Fremdenverkehr, das ganze Jahr sehr frequentirt, ist ein nachweislich guter

Gasthof I. Rangs

wegen Krankheit des Besitzers sammt Inventar bei 15000-20000 Mk. Anzahlung preiswerth zu verkaufen. Derselbe hat große Wirtschaftsräume, 16 Fremdenzimmer, großen Saal für Festlichkeiten, Stallungen u. Näheres hierüber ertheilt J. Brühl, Friedenstraße 18.

8.3. Ganz nahe an der Kaiserstraße ist ein

Haus

mit ausnahmsweise großem Platz sehr preiswerth zu verkaufen. Die Bedingungen sind sehr günstig gestellt. Adresse beliebe man unter Nr. 6318 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pianino,

schönes, beinahe neues, ist sofort zu vermieten: Ettlingerstraße 9.

Zwei Ladenschäfte

sind preiswerth zu verkaufen: Kaiserstraße 26 im 3. Stod. 2.1.

Branntwein- und Spritfässer

sind billig zu verkaufen.

B. Odenheimer,

Für Studenten.

3.2. **Prächtige, dunkelgoldgestirnte engl. Bulldogge**, 2 1/2 Jahre alt, sofort zu verkaufen. Näheres u. C. 2856 durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser-Vassage 1.**

Kauf-Gesuch.

* Eine **Bettlade, Kofz und Kopfpolster**, gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6401 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kisten

werden fortwährend angekauft: Steinstraße 6 im Laden. 2.2.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. **Eisele.**

Ankauf

von getragenen Kleidern, Stiefeln, Betten und Möbeln, Zeitungen, Alben, Briefen zum Einstampfen und wird gut bezahlt.

Moritz Tuwiener,

Baldhornstraße 35.

Manufactur- und Mode-Waaren, weisse und schwarze Waaren

en gros & en détail von

Johannes Steltz, Karlsruhe,

Waldstrasse Nr. 42.

Reich sortirtes Waaren-Lager in lauter guten, soliden Artikeln.

Alle Neuheiten

schwarzer und farbiger Kleiderstoffe, Tuch, Buckskin und Regenmantelstoffe, Cattune und Baumwollflanelle, Flanelle und Lama-Stoffe, Confections-Stoffe zu Jacken u. Paletots, Strick-Wolle und Garne, Talar-Stoffe zu Kirchenröcken, Shirting, Piqué, Baumwolltuch in reichhaltiger Auswahl. in 1/1 u. 1/2 Stücken zu Originalpreisen.

Eine Parthie Kleiderstoffe werden zu sehr herabgesetzten Preisen verkauft.

Tricot-Leibwäsche,

anerkannt praktischste und angenehmste Unterkleidung, vor Erkaltung schützend, für Gesundheitszwecke unentbehrlich.

Normal-Tricot-Leibwäsche System Prof. Dr. Jäger von grosser sanitärer Bedeutung. Reform-Baumwoll-Kleidung System Dr. Lahmann weich u. schmiegsam, wie feinstes Wollgewebe.

Universal-Unterkleider System Dr. Bilfinger, halbwoollen, rationellste u. billigste Leibwäsche der Neuzeit, reichsgesetzlich geschützt, im Ausland patentirt. Regulär gestrickte, rein leinene Leibwäsche von Pfr. Seb. Kneipp empfohlen, der Natur- u. Wasserheil-Methode entsprechend.

Patentirte Gesundheits-Corsette mit festem Taillenschluss, Socken (Schweiss-Socken) in Wolle, Halbwole und Baumwolle.

Alles zu Originalpreisen.

Prospekte und Preislisten gratis und franco.

Muster und Auswahlendungen nach allen Orten.

Ausführlicher Geschäfts-Catalog gratis und franco.

Sorgfältigste Bedienung.

Billigste, feste Preise.

3.2.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Ankauf.

Empfehle mich bestens zum
Ankauf von getragenen Herren- und Damenkleidern,
Ankauf von Uniformen, Betten und Möbeln,
Ankauf von Schuhen u. Stiefeln u. c. u. und zahle hierfür die höchsten Preise.
J. Levy, Markgrafenstraße 23.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.**

Unterricht-Anerbieten.

* Ein konservatorisch gebildeter junger Mann erteilt gründlichen Unterricht im Violinspielen. Näheres Hirschstraße 35 im 1. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

*21. Ein Studirender erteilt Unterricht in der **Mathematik.** Offerten sind unter Nr. 6100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht im Spanischen

wird gesucht. Offerten mit Bedingungen unter Nr. 6371 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5% Rabatt auf Barkäufe.

**Flaschenweine,
Schaumweine,
Champagner,
Spirituosen,
Liqueure**

in nur ächten, vorzüglichen
Qualitäten empfiehlt

Haupt-Filiale

Max Homburger,
124a Kaiserstraße 124a.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten,
Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Verrouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Champagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne) empfiehlt

Karl Baumann,

Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.

Empfehlung.

107. Ergibt Unterzeichneter empfiehlt fein reichhaltiges **Weinlager,** speziell in **Rheinweinen,** von M. — 70 an per Flasche ohne Glas, feine Marken in **Bordeaux- und Burgunderweinen** von M. 1.15 an per Flasche ohne Glas, **Mosel- und Champagnerweine** in allen Preislagen;

Kulmbacher Bier

per 1/2 Flasche — 36, | ohne Glas.

Weine und Bier frei in's Haus geliefert.

D. Kimmel, Hotel Monopol,
Kriegstraße 28.

4846

Dr. Wirz, pract. Arzt,

Specialarzt für Wasserheilkunde.

Kneipp'sche Kuren,

in geeigneten Fällen auch Massage und Heilgymnastik.
Sprechstunden Ritterstrasse 10/12 von 8—10 und 2—3 Uhr.
Sonntags nur von 8—10 Uhr.

Geschäfts-Veränderung und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern theile ich mit, daß ich mein Geschäft von der **Kaiserstraße 30** nach der

Adlerstrasse 10

(nächst der Kaiserstraße gegen den Schloßplatz) in mein eigenes Haus verlegt habe. Gleichzeitig empfehle ich mein Lager in **Spiegeln und Bilderrahmen, Einrahmungen** aller Art, sowie **Neuvergoldungen** bei meisterhafter Ausführung.

Hochachtungsvoll

Ph. Siegele, Vergolder,
Adlerstraße 10.

3.3.

Kinder-Mäntel

empfehle in **reicher** Auswahl und zu **ausserordentlich billigen** Preisen

Eduard Darnbacher,
185 Kaiserstrasse 185.



Gestrickte Westen

in reichster Auswahl
bei **billigsten** Preisen
empfehle

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondel: laß.



In größter Auswahl empfehle:

Herren- u. Knaben-Hüte

in allen Preislagen und Farben;

Velour- u. Seiden-Hüte,

neueste Façonnen zu billigsten Preisen.

Hermann Minkler,

38a Schützenstraße 38a.

2.2.

Von der Reise zurück
Frau Elise Geiger,
 Bohuatelier für Damen.
 22.

E.D.C. Cognac
 der Export-Oie. für Deutschen Cognac
 Köln. Rudesheim i. Rheingau. Berlin.

Beste Marke.
 Aertzlich empfohlen.

Verlangt ausdrücklich E. D. C. Cognac.
 Preise: für die ganze Flasche Mk. 2.—, 2.30, 3.—,
 für die halbe Flasche Mk. 1.10, 1.25, 1.60 u. höher.
Engros-Niederlagen in Karlsruhe:
 Weinhandlungen L. Möhringer u. J. B. Bumiller,
Verkaufsstellen: Hermann Baumann, Fr.
 Benzel, Franz Lattner (Mühlburg), F. X. Rathgeb,
 Ludwigspl., Heinrich Rothweiler, Kronenstr. 43.

Cognac
 von

Gonzalez & Cie. in Cognac

ächt zu haben bei den Herren:
Gustav Bender, Lammstraße 5,
Serhard Laspe, Kaiserstraße 54,
W. Spis, Waldstraße,
Leopold Wagner, Stad'garten,
Jak. Forster, Schüh'nhaus,
Gustav Benzinger, Weinhandlung.

Bad. Imkerschule.
Blüthenhonig.
 Verkaufsstelle bei **W. Sämann,** Sofienstrasse 45.

„Preisgekrönt Welt-
 Ausstellung Chicago“.

Peiffer & Diller's



Kaffee-Essenz

in Dosen.
 Anerkannt bester und aus-
 giebigster Kaffeezusatz.
 Ueberall vorrätzig.
 Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Feinsten Medizinalthran
 empfiehlt
Apodrogerie Carl Roth.



Zu haben in den durch Plakate ersichtlichen Geschäften. 16.12.

Achtung!

Nur kurze Zeit!
 Im Hause des Herrn **Bögelin**

Karl-Friedrichstr. 32, Karlsruhe, Karl-Friedrichstr. 32,
 neben Hotel Germania. neben Hotel Germania.

Grosser billiger

**Schuhwaren-
 Ausverkauf**

von zwei großen Schuhwaren-Fabriklagern.

Sämtliche Waaren werden weit unter dem realen Werth abgegeben.

| | |
|---|-----------|
| 3000 Paar Leder Stiefel für Frauen | Mk. 3.25, |
| 2000 " do. für Herren | " 4.50, |
| 1000 " bessere Stiefel für " | " 5.50, |
| 10000 " gesteppte Pantoffeln mit Absatz | " 1.80, |
| 2000 " Filz-Schnüerstiefel | " 2.80, |
| 2000 " Haus-Pantoffeln m. Ledersohlen | " 1.—, |
| 2000 " Filz- und Ledersohlen | " 1.40, |
| 3000 " gepunktete Pantoffeln | " 0.90. |

Alle Sorten Schuhe und Stiefel für Herren, Damen und Kinder.
 Wolle Niemand diese günstige Gelegenheit veräunnen.

Wiederverkäufern Rabatt.

Karl-Friedrichstraße 32, Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 32,
 neben Hotel Germania. neben Hotel Germania.
Karl Kaufmann aus Birmasens.

Turnschuhe

in braun und weiß sind wieder in allen Größen vorrätzig. 3.3.

H. Landauer, Kaiserstraße 183.

Origl. Musgrave's Irische Oefen.

System langsamer Verbrennung.

Feinst regulirbare **Cokesöfen**, chamottirt
 und für **Dauerbrand** (Permanent-
 brenner).

Ausserordentliche Heizkraft
 bei sparsamstem Brand.

Mässige Preise, von Mk. 20.— aufwärts.

Prämiirt auf 20 in- und ausländischen
 Ausstellungen.

Original-Fabrikate von **Musgrave & Co. Ld.-Belfast** und der
 Commandite **Esch & Co., Mannheim.**

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung

G. Zinser, Scheffelstrasse 8.

Zur gefälligen Beachtung!

Für das so sehr beliebt gewordene „Nobel-Petroleum“ nimmt Herr **Hein-
 rich Sonntag Jr., Gartenstraße 15,** parterre, Aufträge für mich entgegen und
 sind daselbst Kannen à 3, 5 und 10 Liter ständig zu haben.

Hochachtungsvoll

Max Maisch jr.

5.2.

Aechter Voelcker-Gries
feinster Caffeezusatz.

Um einen schnell hellen, wohlschmeckenden Caffee von schöner Farbe und ohne Satz zu bekommen, bediene man sich des von mir allein ächt und rein fabricirten Gries-Gichorien, wobei es sich empfiehlt, nur das kochende Wasser über Caffee und Gichorien zu gießen und etwa 5 Minuten stehen zu lassen, statt alles mit einander zu kochen. Durch das bloße Anbrühen gewinnt der Caffee bedeutend an Wohlgeschmack und die Körner bleiben am Boden sitzen.



Schutz-Marke

Eine Caffee-Maschine mit Filtrirbecher (wie Schutzmarke) zu benutzen, ist noch besser, da diese ganz speciell auf den ächten Gries-Gichorien D.V. berechnet sind.

Beim Einkaufe bitte genau zu achten auf obige Schutzmarke und meine Unterschrift

Daniel Voelcker

Lahr, Baden.



Delikateschinken
ohne Knochen, roh und gekocht,
in allen Größen,
Fleisch- u. Wurstwaren
in größter Auswahl empfiehlt
A. L. Beck,
L. Sturms Nachf.,
gegenüb. der Infanteriekaserne.

Zur gest. Nachricht.

Durch Lieferung größerer Quantitäten Milch sind wir in den Stand gesetzt, von jetzt ab täglich mehr Tafelbutter zu produziren und wird für die Folge kein Mangel an Tafel- sowie an Kochbutter mehr eintreten.

Kochbutter, sehr fette frische Qualität, per Pfund Mk. 1.10

Molkerei Butterblume,
Amalienstr. 53, Kreuzstr. 17.
Der Verwalter. 5.5.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.
Schweizer Tafeläpfel

treffen in den nächsten Tagen für uns hier ein und werden Bestellungen in unseren Verkaufsstellen sowie im Comptoir, Bähringerstraße 45, entgegen-
genommen. 3.8.

Danksagung.

Dem Freiwilligen Feuerwehrcorps sowie meinen werthen Nachbarn und Allen, welche sich an den Rettungsarbeiten beim Brand meines Hauses am 15. d. M. so rege betheilig haben, sage ich hiermit meinen verbindlichsten Dank.

Adolf Rain.

Herrschaftshaus zu verkaufen.

Wegen Wegzug ist ein in bester, freier Lage der Stadt gelegenes Herrschaftshaus zu verkaufen. Liebhaber werden gebeten, Offerten gefälligst im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6364 abzugeben.

3.2.

Geschäfts-Üebernahme und Empfehlung.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich das

== Gasthaus zum Lamm ==
in Mühlburg

übernommen und solches am Samstag den 13. d. M. eröffnet habe. Durch Verabreichung eines vorzüglichen Stoffes Bier aus der **Brauerei Moninger** in Karlsruhe sowie reiner Weine, guter Falter und warmer Speisen werde ich bemüht sein, meine Gäste zur Zufriedenheit zu bedienen und bitte um geneigten Zuspruch.

Mühlburg-Karlsruhe, 12. Oktober 1894.

Hochachtungsvoll
Heinrich Rieger.

3.3.

Weingarten. Kirchweihanzeige.
Gasthaus zur Krone.

Sonntag den 21. und Montag den 22. Oktober findet daselbst bei gut besetztem Streich-Orchester

== Tanzbelustigung ==

statt.

Für reine Weine, gute Küche und aufmerksame Bedienung ist bestens gesorgt und lade zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

K. Trautwein Wwe., zur Krone,
Weingarten.

Farbige
Damenkleiderstoffe
in allen Webarten
von dem einfachsten bis feinsten Geschmack
3.1. und jeder Preislage

in
großer
Auswahl
empfehlen

Leipheimer & Mende,
Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstraße 86.

Mein Lager in

fertigen Damen- u. Kinder-Mänteln

ist für **Herbst und Winter** auf's Reichhaltigste und Geschmackvollste ausgestattet.

Die Preise, wie bekannt, auf's Billigste gestellt.

M. Becker, Damenmäntelfabrik,

Kaiserstraße 191.

Kaiserstraße 191.

Zurückgesetzte

Zimmer-Teppiche, Bettvorlagen,
Portièren, Gardinen, Läuferreste,
Sophasissen und Schlummerpuffs
werden zu reducirten Preisen abgegeben.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Schleier

in den neuesten Farben
und Ausführungen
empfiehlt 3.2.

A. Landsmann,

Erbprinzenstrasse 40,
I. Etage.

Unterkleider, Normalwäsche,
Socken und Strümpfe,
Leibbinden, Handschuhe
in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Empfehlung.

Vorzüglichen Mittagstisch à Mk. 1.50 und
Mk. 2.—, im Abonnement entsprechend billiger;
ferner Dinners außer Haus.

D. Kimmel,

10.9. Hotel Monopol, Kriegstraße 28.

Badisch—Maxau.

Gasthof zum Rheinbad. Kirchweih-Anzeige.

Zu der am **Sonntag den 21. und Montag den 22. d. Mts.** stattfindenden **Kirchweih** lade ein verehrl. Publikum mit dem Bemerken freundlichst ein, daß für gute **Speisen, Kuchen** etc. sowie reine **Oberländer Weine** bestens gesorgt ist. An beiden Tagen „**Lanzunterhaltung**“ durch eine Abtheilung Streichmusik der Artilleriekapelle in Gottesau.

Hochachtungsvoll

W. Ehmman, Besitzer.

NB. Neuer süßer Wein.

*21.

Nicht wie angezeigt Mittwoch den 24., sondern

Sonntag den 21. Oktober, Vormittags 11¹/₄ Uhr,

im Saale des Grossh. Conservatoriums

Erste Kammermusik-Aufführung

von

Fritz von Bose und Karl Wassmann,

unter gütiger Mitwirkung

der Grossh. Hofmusiker Herren **Schwanzara** (Violoncell) und **Pagels** (Viola).

Programm: 1. Sonate für Pianoforte und Violoncell (op. 18, D-dur) von Rubinstein.
2. Violinsoli von G. Hollaender und B. Godard. 3. Klavierquartett (op. 25, G-moll) von Brahms.

Abonnementsbillete für vier Aufführungen Mk. 6.—; **Einzelkarten** Saal Mk. 2.—,
Gallerie Mk. 1.— sind in den Musikalienhandlungen von **Fr. Doert** und **O. Laffert's Nachf.**
(H. Kuntz) sowie an der Kasse zu haben. 2.2.

Montag den 22. Oktober, Abends 7 Uhr,
im Museums-Saal

CONCERT

des Violinisten **Herrn Carl Nast,**

unter gütiger Mitwirkung von Fräulein **Helene Bratanitsch**, Opernsängerin
aus Wien, und der Fräulein **Adele Nast**, Pianistin.

Reservirter Platz 3 Mk., Saal 2 Mk., Nummerirte Gallerie 1.50 Mk., Gallerie 1 Mk.

Billete sind in den Musikalien-Handlungen der Herren **F. Doert, O. Laffert**
Nachf. H. Kuntz und Abends an der Kasse zu haben. 2.1.

Löstlicher Cacao Moser

Durch Certificate erster Chemiker und berühmter Aerzte ist festgestellt, dass dieses billige und gesunde Nahrungsmittel sich auszeichnet durch vollkommene Reinheit, Reichthum an Nähr-Substanzen von leichter Verdaulichkeit, delikaten Geschmack, feinstes Aroma, Bequemlichkeit im Gebrauch, Schnelligkeit der Zubereitung und grosse Ergiebigkeit, wodurch „Cacao Moser“ sich billiger stellt, als andere Fabrikate. $\frac{1}{2}$ Kilo ist vollkommen ausreichend für 100 Tassen. Man achte beim Einkauf auf den Namen „Moser“, welcher auf sämtlichen Packungen angebracht ist. Verkaufsstellen durch Plakate ersichtlich.

Dreyfuss & Siegel, Grossh. Hoflieferanten, Specialgeschäft

für Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen,

empfehlen:

Tournay-, Brüssels- und Axminster-Teppiche am Stück und abgepaßt,
Smyrnateppiche, Schmiedeberger Fabrikat, nach den neuesten Zeichnungen,
Aechte Perserteppiche und **Kameeltaschen**,
Linoleum in verschiedenen Qualitäten von M. 1.25 an,
Möbelstoffe in Seide, Wolle und Baumwolle,
Seidenpeluche in 60 verschiedenen Nuancen,
Wollfriese zum Besticken,
Abgepasste wollene Portièren von M. 2.50 an per Stück,
Englische Tüllgardinen, Spachtelgardinen,
Madras- und Byzantinestores,
Decorationsshawls in sehr eleganter Ausführung,
Tischdecken, Divandecken,
Angorafelle, Ziegenfelle, Fusstaschen,
Fusskissen mit und ohne Wärmflasche.

Reichhaltigste Auswahl.

Billigste Preise.

Zurückgesetzt:

Restbestände wollener Portièren zur Hälfte des früheren Preises,
Brüsselteppichresten von 3—15 Meter à M. 4.50 per Meter,
Tournayteppichresten von 3—15 Meter à M. 6.— per Meter.

Peusch's Obstzuchterei,

Neustadt a. d. Saardt (Rheinpfalz),
prämirt Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung Karls-
ruhe 1892, versendet gegen Nachnahme haltbare

Winter-Tafel-Äpfel

per 50 Kilo Nettogewicht und franco:

| | |
|-------------------------|----------|
| feinste Edel-Borsdorfer | Mk. 20.— |
| feinste rothe Meinetten | Mk. 16.— |
| feinste Paradies-Äpfel | Mk. 14.— |

Die Wein- und Frühstückstube von A. Volz,

Kaiserstraße 20, zwischen Kronen- und Waldhornstraße,
empfiehlt neben garantiert reingehaltenen Markgräfler- und Oberländer-Weinen eine
vorzüglich zusammengesetzte Weinkarte nebst reichhaltigem Büffet.